

Im Jahr 1122 fasste Graf Gottfried III. einen revolutionären Entschluss: Er verließ seine Position als Herr eines der bedeutendsten Territorien im damaligen Reich, verzichtete auf seinen ganzen, umfangreichen Besitz und übergab seine Stammburg Cappenberg dem Orden der Prämonstratenser zur Gründung des ersten Klosters dieser soeben erst entstandenen Gemeinschaft auf deutschem Boden. Die Folgen dieser Entscheidung waren gewaltig: Die Machtverhältnisse im Deutschen Reich verschoben sich bedeutsam, Klosterstiftungen adliger „Aussteiger“ aus dem vom Investiturstreit zerrissenen Politikbetrieb sprossen überall aus dem Boden, und auf Cappenberg entstand ein geistliches Zentrum, das bis heute als spiritueller und kultureller Anlaufpunkt weit über das unmittelbare Umland hinaus fungiert.

Mit dem Mittelalter, seiner Gesellschaftsordnung und selbst seinen religiösen Wertvorstellungen scheint unsere Zeit heute kaum noch etwas zu tun zu haben, und doch sind wir als katholische Pfarrgemeinde in der Nachfolge der 900jährigen Klostertradition davon überzeugt, dass ein aufmerksamer Blick in die Vergangenheit lohnt, ja nötig ist, um die Herausforderungen unserer Zeit richtig zu deuten und für die Zukunft zu lernen.

Wir möchten darum uns selbst und viele Gäste dazu einladen, das Gedenkjahr der visionären Idee des hl. Gottfried unter dem Motto „Gottfrieds Stiftung. 900 Jahre Kloster Cappenberg“ vorzubereiten und zu feiern. Im Zentrum steht dabei die Auseinandersetzung mit dem Stifter selbst, seiner Persönlichkeit, seinem Lebensumfeld und natürlich den politisch-religiösen Hintergründen seiner Entscheidung. Wichtig ist uns aber auch unsere schöne, altehrwürdige Stiftskirche, einer der bedeutendsten Sakralbauten Westfalens, die für uns nicht ein Aufbewahrungsort historischer Artefakte aus längst vergangener Zeit ist, sondern der zentrale Erfahrungsraum unseres christlichen Glaubens, der Menschen heute wie vor 900 Jahren zum Guten zu motivieren und Halt zu geben vermag.

Dass die Stiftskirche im Zugehen auf das Jubiläum nun gründlich saniert wird, freut uns als Gemeinde; dass das Gotteshaus deswegen in den Jahren 2020 und 2021 komplett geschlossen sein wird, stellt uns aber natürlich auch vor große Herausforderungen. Um so mehr möchten wir Sie mit diesem Flyer einladen, an den im Jahr 2019 sehr gut angelaufenen Vortragsabenden teilzunehmen, die den Blick wieder auf die Geschichte lenken, um daraus für die Gegenwart und Zukunft zu lernen:

Was war Graf Gottfrieds Frau Jutta für eine Persönlichkeit, was bedeutete der radikale Schritt ihres Mannes für diese junge Adlige des Hochmittelalters?

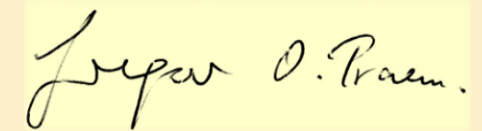
Wie ist das Ordensleben, dem Gottfried sich mit seiner Klostergründung ja verpflichtete, überhaupt in der katholischen Kirche entstanden?

Was passierte eigentlich im Cappenberger Kloster nach der Gründungsphase in der langen Zeit seiner Existenz bis zur Aufhebung 1803?

Und nicht zuletzt: Was sind Entstehungsgeschichte und Ursprungsidee des Ordens der Prämonstratenser, dem Graf Gottfried sich anschloss und der an Weihnachten 2020 sein eigenes 900. Gründungsjubiläum feiert?

Wir würden uns freuen, wenn Sie diesen Fragen mit uns gemeinsam nachgehen und so die Jubiläumsvorbereitungen, unser Gemeindeleben und überhaupt unseren geschichtsträchtigen Ort Cappenberg mit Ihrer Anwesenheit und Ihren kreativen Ideen bereichern.

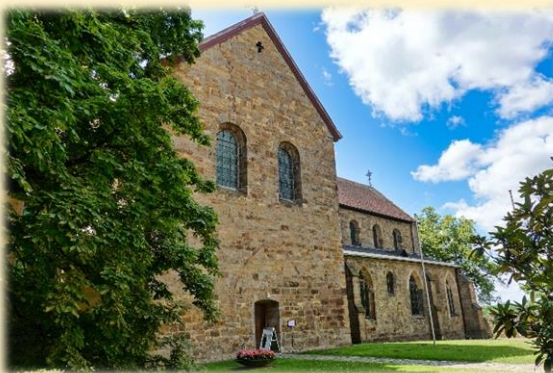
Auf eine inspirierende Entdeckungsreise freut sich Ihr



## Vortragsreihe zu Gottfried von Cappenberg und zur Klostergründung

- 12.3.20** Jutta von Cappenberg,  
Ehefrau des heiligen  
Gottfried
- 18.6.20** Geschichte des Mönchtums  
anhand herausragender  
Persönlichkeiten
- 10.9.20** Das Stift Cappenberg:  
Gründung – Entwicklung –  
Auflösung
- 10.12.20** Gründung und  
Ursprungsidee des  
Prämonstratenserordens

Die Veranstaltungen finden jeweils  
donnerstags um **19:00 Uhr im Bischof-  
Vieter-Haus** (Buschkamp 11 a) statt  
und beginnen mit einer kurzen Andacht.



*Stiftskirche Cappenberg*

Wenn Sie unsere Jubiläumsvorbereitungen  
finanziell unterstützen möchten, können  
Sie das gern tun durch einen Beitrag auf  
das Konto der Zentralrendantur Werne,  
IBAN: DE97 4415 2370 0001 0044 49  
Stichwort: 240 - Pfarrei  
Cappenberg - Gottfrieds Stiftung.  
***Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!***

**KONTAKT:**  
Pater Gregor M. Pahl  
St. Johannes Evangelist  
Schloss Cappenberg 1  
59379 Selm  
Tel.: 02306 50511  
Mail: [gregor@abtei-hamborn.de](mailto:gregor@abtei-hamborn.de)

*Layout: dr.funke@t-online.de*

## Gottfrieds Stiftung. 900 Jahre Kloster Cappenberg



## Termine 2020